

Protokoll der 13. Sitzung des Pfarreirats St. Klara und Franziskus

Datum, Uhrzeit:	01.02.2024
Ort/Raum:	Pfarrzentrum Heilig Geist Hanau Lamboystraße 24, 63452 Hanau
Teilnehmer:	Maria Berg, Sabine Breidenbach, Birgit Imgram, Christine Leleithner, , Karola Marquard, Patrick Meyer-Adams, Rosemarie Sojka, Ricarda Sommer-Charrier, Andrea Weitzel, Valentin Wörner, , Ludwig Borowik
Entschuldigt:	Peter Plettner, Manuel Stickel, Christian Strüter, Andreas Weber, Manuela Pilich, Claudia Mahlburg, Katharina Gabriel, James Irudayaraj, Agnes Szczypczyk, David Granak, Nico Bongiorno, Ankica Trageser,
Gäste:	Pfarrer Krenzer
Protokollführung:	Sabine Breidenbach

1 Begrüßung

- Patrick begrüßt alle Anwesenden. Vom Vorstand ist Christian im Urlaub und Manuel nimmt an der Verwaltungsratssitzung teil

2 Geistlicher Impuls

- Maria erzählt eine Geschichte aus der rumänisch-orthodoxen Kirche von einer Frau, die durch eine mutige Tat und Gottes Hilfe ihre Bienen vor dem Verderben rettet

3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung vom 09.11.2023

- Das Protokoll wird einstimmig angenommen.
- Andrea fragt, wann es eine Schulung für Lektor*innen und Kommunionhelfer*innen gibt. Karola schickt Termine dafür in die Gruppe

4 Themengruppen zur Prioritätenliste

A) Kirchenmusik (Andrea)

Idee: Wir wollen alle, die etwas mit Musik zu tun haben in der Pfarrei zusammenzubringen.

Regionalkantor Press hat Kooperationsbereitschaft gezeigt

Zielfragen: Was ist mit den Menschen, die Musik machen, möglich für unser Gemeindeleben? Kann es ein gemeinsames Projekt geben? Weitere Stichworte: Gestaltung Gottesdienste, Pfarrfest, Fronleichnamprozession, Kontaktsammlung für Pfarreimitglieder, die musikalische Unterstützung suchen für Projekte

Nächste Schritte: Andrea sammelt die Kontakte. Sabine klärt in der nächsten Steuerungsgruppensitzung, ob die „Neupfarreien“ auch dabei sein wollen. Der Termin soll wenn möglich im April sein Würde Sergio evtl. einladen? Das Treffen muss vor der Einladung genau vorbereitet werden

B) Gewinnung Ehrenamtlicher (Patrick)

Ansprache: Liste zur Kontaktsammlung in der Kirche aushängen; Persönliche Ansprache (z.B. bei Kirchencafés, bei Festen); QR Code zur Erfassung von neuen Kontakten;

Helferliste: Erfassung zu Details des Engagements (kurzfristig/langfristig; Kirchort/Pfarreiübergreifend; Schwerpunkte zur Auswahl); Soll 1-2 Verantwortliche geben zur Pflege der Liste und als Kontakt zu Ehrenamtlichen;

Ideen: Ältere bringen Jüngeren Handarbeiten bei; Repaircafé; Grundstückspflege; Qualifizierung (Bsp. Kurse für Lektoren, Hospizdienst)

Anreiz/Motivation: Gemeinschaftserlebnis; Wertschätzung (z.B. Essen für Ehrenamtliche); Sinnhaftigkeit; Qualifizierung (Bsp. Kurse für Lektoren, Hospizdienst)

Ausblick: Valentin erarbeitet ein Formular

C) Liturgie (Christine)

Fürbitten: Gebetsanliegen sollen in jedem Kirchort in einer Box gesammelt werden.

Rosenkranzkreise/Gebetskreise sollen diese Bitten in ihr Gebet einschließen. Oder die Küsterin kann ein paar Minuten vor Beginn eines Gottesdienstes fragen, wer ein Anliegen hat. Das könnte schriftlich abgegeben werden und in die Fürbitten des Tages einfließen. Offen formulierte Fürbitten finden einen Platz in informelleren Gottesdienstformen, z.B. Fastenandachten. Es ist wünschenswert, dass sich das auch in Sonntagsgottesdiensten etabliert

Gebetsnacht: Gibt es in St. Elisabeth (Gebet für geistliche Berufe)

Nacht der offenen Kirchen: wird von Hauptamtlichen mit ACK (Arbeitskreis christlicher Kirchen) geplant

5 Rückblick zur Pfarrversammlung im November 2023

- Innenstadt: Idee, diesen Bericht künftig ins Pfarrfest einzubinden mit einem Gesprächsangebot
- Großkrotzenburg: es waren die „üblichen Verdächtigen“ anwesend. Angeregte, positive Diskussion
- Großauheim: 30-40 Personen; Andrea und Christian hatten Schwierigkeiten, das Heilig Geist Thema aufzufangen. Dringender Wunsch, dass künftig nur mit Hauptamtlichen zu gestalten

Die Anwesenden befürworten die Idee, einen Rückblick auf die Aktivitäten künftig ins Pfarrfest einzubinden

6 Kirchencafés

- Können durch externe Gäste bereichert werden (z.B. Chid Chamberlain, Vertreter Katholikenrat, Schwester aus Kamerun)
- Zur Information: der Weltladen Großauheim bietet 15% Rabatt für Einkäufe der Pfarrei
- Sabine schickt das Konzept aus GKB an Patrick zur Umsetzung in GrA

7 Evaluation Willkommenskultur

- Verteilung des Willkommenspakets funktioniert gut. Austräger*innen des Gemeinsam nehmen es mit. Wo das nicht möglich ist, wird verschickt.
- Die 500 Exemplare sind aufgebraucht; es sollen 500 nachbestellt werden. Es wird künftig auch ein Flyer der Josefsschule beigelegt (Abstimmung: Einstimmig mit einer Enthaltung)

8 Report Verwaltungsrat & Ausblick auf künftige Wahlen

- Wertermittlung der Immobilien soll erstellt werden
- Orgel in der Paulskirche und Mariae Namen haben Reparaturbedarf. Dafür werden Angebote eingeholt

- Die Heizung im Pfarrheim Heilig Geist GrA muss repariert werden
- Kirche Mariae Namen – der barrierefreie Zugang muss neu geplant werden

9 Selbstverständnis der Räte sowie Kirchenteams

- Verschoben auf die nächste Sitzung

10 Sonstiges

- Idee: Spaziergang zu allen Kirchen anbieten, evtl. auch schon zu den neuen Kirchen
- Personalie: Inaki Blanco wechselt zum 30. April ins Bistum Limburg. Die Stelle ist ausgeschrieben. Der Vorstand wird im Namen des Pfarreirates eine Karte oder kleines Abschiedsgeschenk überreichen.
- Robert Flörchinger (Geschäftsführer des Caritasverbands Main-Kinzig) geht in Ruhestand. Es steht noch kein Nachfolger fest.

Daten	<p>15.02.2024 20:00 Uhr - Planungstreffen Großes Pfarrfest (Arbeitstitel) in Großkrotzenburg (kleiner Saal; Nebenstraße 27)</p> <p>30.04.2024 – Nächste Pfarreiratssitzung</p> <p>12.-14.07.2024 - Kerb in Großauheim</p> <p>23.-25.08.2024 - Großes Pfarrfest</p> <p>01.09.2024 - 60 Jahre Kirchweihfest in St. Elisabeth</p>
-------	--